

Chaos am Dam: Fünf Verletzte bei blutigem Messerangriff in Amsterdam

Fünf Verletzte bei Messerangriff in Amsterdam am 27. März 2025. Verdächtiger in Gewahrsam, Motiv unklar. Ermittlungen laufen.

Dam, Amsterdam, Niederlande - Am 27. März 2025 ereignete sich im Zentrum von Amsterdam, nahe dem berühmten Dam und dem königlichen Palast, ein schwerer Messerangriff. Bei diesem Vorfall wurden mindestens fünf Menschen verletzt, darunter zwei schwer. Die Polizei hat einen Verdächtigen festgenommen, der ebenfalls leichte Verletzungen davontrug. Der genaue Hergang der Attacke ist derzeit noch unklar, und Ermittlungen sind im Gange. Laut ersten Berichten gab es zunächst Hinweise auf vier schwerverletzte Personen, die Polizei korrigierte diese Zahl jedoch später auf fünf.

Zeugen berichteten, dass der Angreifer wahllos auf Passanten einstach. Eine Augenzeugin schilderte, wie der Täter eine junge Frau in den Rücken stach, das Messer aber in ihr stecken blieb. Die Attacke ereignete sich gegen 15:30 Uhr in einer Zeit, als der Platz von zahlreichen Touristen und Einheimischen frequentiert war.

Rettungseinsatz und Absperrung

Die Einsatzkräfte waren schnell vor Ort. Mehrere Krankenwagen und ein Rettungshubschrauber wurden mobilisiert, um die verletzten Personen ins Krankenhaus zu bringen. Das Gebiet um den Dam wurde von der Polizei abgesperrt, während die Rettungskräfte ihre Arbeit leisteten. Nach etwa zwei Stunden

wurde der Platz wieder freigegeben. Der Verdächtige, ein jüngerer Mann mit kurzem blonden Haar, wurde von Passanten überwältigt, bevor er von der Polizei festgenommen werden konnte. Dabei gab es Berichten zufolge auch Vorfälle, in denen der Angreifer am Bein verletzt wurde.

Die Bürgermeisterin von Amsterdam, Femke Halsema, war zur selben Zeit in einer Stadtratssitzung, die wegen des Vorfalls unterbrochen werden musste. Es wurde ein öffentlicher Aufruf gestartet, Videos oder Fotos, die während der Attacke aufgenommen wurden, zur Verfügung zu stellen. Die Polizei hat zur Zeit keine Informationen zur Identität des Täters herausgegeben und betont, dass die Motivlage momentan ungeklärt ist.

Öffentliche Reaktionen und Sicherheitsappelle

Die Schockwellen dieses Vorfalls haben die lokale Gemeinschaft erschüttert. Der Dam stellt eine bedeutende Touristenattraktion dar, und viele Menschen waren zum Zeitpunkt der Attacke in der Nähe. Sicherheitskräfte riefen die Öffentlichkeit dazu auf, das Gebiet zu meiden, bis die Situation vollständig unter Kontrolle ist. Die Ermittler sind weiterhin aktiv, um Licht in diesen besorgniserregenden Vorfall zu bringen.

Der Vorfall wirft ebenso Fragen zur Sicherheit in stark frequentierten öffentlichen Bereichen auf und zeigt die Dringlichkeit, geeignete Maßnahmen zum Schutz der Bürger zu treffen.

vol.at berichtet, dass die Hintergründe des Angriffs nach wie vor unklar sind. Informationen der **Nachrichten Yahoo** und von **Welt** ergänzen die Berichterstattung über die Tragödie und die laufenden Ermittlungen.

Details	
Vorfall	Messerangriff
Ort	Dam, Amsterdam, Niederlande
Verletzte	5
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• de.nachrichten.yahoo.com• www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at